

Niederschrift

| Gremium | Sitzung - BA-KGM/049(VI)/18 | | | |
|------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|-----------|-----------|
| | Wochentag, Datum | Ort | Beginn | Ende |
| Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement | Dienstag, 11.12.2018 | Altes Rathaus, Hasselbachsaal | 16:00 Uhr | 16:20 Uhr |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 13.11.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Anträge
 - 5.1 Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille
BE: Fraktion CDU/FDP/BfM A0139/18
 - 5.1.1 Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille
BE: Fraktion CDU/FDP/BfM A0139/18/1
 - 5.1.2 Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille S0304/18

- | | | |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 5.2 | Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten BE: Fraktion DIE LINKE/future! | A0141/18 |
| 5.2.1 | Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten | S0328/18 |
| 6 | Verschiedenes | |

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Bernd Heynemann
Wigbert Schwenke
Christian Hausmann
Birgit Steinmetz
Monika Zimmer
Alfred Westphal
Frank Theile

i.V. f. Stadtrat R. Stern
i.V. f. Stadtrat J. Hitzeroth

Beschäftigtenvertreter

Michaela Obenauff
Peter Wieland

Geschäftsführung

Sonja Röder

Verwaltung

Heinz Ulrich

Mitglieder des Gremiums

Reinhard Stern
Jens Hitzeroth

entschuldigt
entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmung: 10 Stimmen - Ja
 0 Stimmen - Nein
 0 Stimmen - Enthaltung

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 13.11.2018

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmung: 10 Stimmen - Ja
 0 Stimmen - Nein
 0 Stimmen - Enthaltung

4. Einwohnerfragestunde

Zu o.g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

5. Anträge

5.1. Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille Vorlage: A0139/18

Der Antrag A0139/18 wird dem Stadtrat mit 10 : 0 : 0 Stimmen geändert zur Beschlussfassung empfohlen.

5.1.1. Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille Vorlage: A0139/18/1

Der Änderungsantrag A0139/18/1 wird dem Stadtrat mit 10 : 0 : 0 Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

5.1.2. Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille Vorlage: S0304/18

Herr Ulrich gibt nachfolgende Informationen:

Die ersten Schritte zum Erhalt wurden bereits unternommen, so wurde das Kunstwerk vom Vermessungsamt fotogrammetrisch aufgenommen und die Koordinaten der Bildpunkte sowie die Farbtöne in Datei-Formaten gespeichert. Somit kann das Kunstwerk jederzeit wieder reproduziert werden. Darüber hinaus liegt bereits ein Angebot eines Restaurators vor, welcher die Befundung der Farben vornehmen soll. Somit wäre in Auswertung der vorgenannten Schritte die Herstellung einer Kopie des Kunstwerkes nach Abschluss der Fassadenarbeiten möglich.

Stadtrat Schwenke legt noch einmal dar, dass dieses Bild für die Bürgerinnen und Bürger von Ottersleben untrennbar mit der Ernst-Wille-Schule verbunden ist. Es ist ein Stück Identität. Nach der Sanierung, so Stadtrat Schwenke weiter, sollte zumindest eine Kopie des Bildes wieder die Fassade zieren.

Stadtrat Schwenke stellt fest, dass 2011 eine Drucksache beschlossen wurde, wie man mit „Kunst am Bau“ umgehen sollte. Des Weiteren möchte er wissen wie hoch die Kosten für die Reproduktion dieses Bildes sind.

Herr Ulrich führt aus, dass im STARK III-Programm keine Kosten für den Erhalt des Kunstwerkes eingestellt sind. Die Höhe dieser zusätzlichen Kosten kann er hier und jetzt nicht einschätzen. Er gibt zu bedenken, dass eine Innendämmung immer problembehaftet und dem Bauteil nicht zuträglich ist.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, merkt abschließend an, dass geprüft wird, durch wen und in welcher Art und Weise das Wandbild nach den Sanierungsarbeiten wieder aufgebracht werden könnte. Die dafür erforderlichen Kosten werden ermittelt und im Haushalt eingestellt.

Von den Mitgliedern des BA KGM wird die Stellungnahme S0304/18 zur Kenntnis genommen.

5.2. Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten Vorlage: A0141/18

Der Antrag A0141/18 wird dem Stadtrat mit 2 : 8 : 0 Stimmen nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2.1. Konzept zur Baustellenkommunikation: Bauzaun Stadthalle und Hyparschale informativ gestalten Vorlage: S0328/18

Stadträtin Zimmer stellt im Auftrag ihrer Fraktion den Antrag vor. Sie legt dar, dass während der gesamten Bauphase die Bauzäune der Baustellen so gestaltet werden sollten, dass diese ansehnlich sind und gleichzeitig über die Gebäude und deren Veränderungen informieren. Vielleicht, schlägt Stadträtin Zimmer vor, könnte man einen Teil der Kosten auch über Sponsoren abdecken.

Stadtrat Westphal kann sich mit dem Antrag nicht anfreunden. Er schätzt ein, dass dies zu sehr hohen Kosten führt.

Herr Ulrich informiert, dass die Länge dieses Zaunes 600 m betragen kann. Des Weiteren müsste man für die Gestaltung eine Werbeagentur beauftragen, wenn es professionell gemacht werden soll. Dies führt wiederum zu sehr hohen Kosten. Diese Mittel stehen keinesfalls zur Verfügung.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, macht abschließend noch einmal deutlich, dass der Eigenbetrieb KGm für die Baudurchführung verantwortlich ist. Informationen zu den Veränderungen enthält auch das aufzustellende Bauschild. Eine mögliche Gestaltung des Bauzaunes müsste beim Fachbereich 41 angesiedelt werden.

Von den Mitgliedern des BA KGm wird die Stellungnahme S0328/18 zur Kenntnis genommen.

6. Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Anmerkungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

Sonja Röder
Schriftführerin